



NOTFALLSEELSORGE im Ostalbkreis

In der Notfallseelsorge arbeiten sowohl Menschen, die eine kirchlich anerkannte seelsorgerliche oder dem entsprechende Ausbildung haben, als auch Ehrenamtliche aus unterschiedlichen Berufsgruppen, die eine umfangreiche Grundausbildung in der Notfallseelsorge absolviert haben.

Darüber hinaus verfügen sie, aufgrund regelmäßiger Fortbildungen, über weitere fach- und einsatzspezifische Kompetenzen und Qualifikationen.

Menschen in extremen Lebenssituationen seelsorgerlich zu begegnen und zu begleiten erfordert aber nicht nur fachliche Qualifikationen. Aus diesem Grund legen wir bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Notfallseelsorge Wert auf ein reflektiertes und selbstbewusstes Verhältnis zur eigenen Person und zum eigenen Glauben.

Die Mitarbeitenden der Notfallseelsorge unterliegen der Schweigepflicht.

Die Notfallseelsorge wird von den Einsatzkräften angefordert und ausschließlich über die integrierte Rettungsleitstelle alarmiert. Selbstverständlich wird die Notfallseelsorge auch alarmiert, wenn Betroffene es wünschen und dies den Einsatzkräften mitteilen.

Die Notfallseelsorge ist für die Betroffenen grundsätzlich kostenlos!

Spenden für die Unterstützung der Arbeit der Notfallseelsorge dürfen gerne auf das Konto des Evang. Kirchenbezirks Aalen, Stichwort „Notfallseelsorge“ überwiesen werden.
BIC OASPDE6AXXX
DE 80 6145 0050 0110 0047 90

Weitere Informationen unter:

Notfallseelsorge im Ostalbkreis
Psychosoziale Notfallversorgung

Evangelisches Dekanat Aalen
Tel. 0 73 61/95 62 0

Koordinator:

Pfarrer Bernhard Richter
Evang. Pfarramt 2 Aalen
73430 Aalen
Dekanstraße 4

Tel. 0 73 61/95 62 14

Fax 0 73 61/95 62 29

bernhard.richter@elkw.de

www.kb-aalen-evangelisch.de/notfallseelsorge



Herausgeber: Evangelischer Kirchenbezirk Aalen
Dekan Ralf Drescher
Katholisches Dekanat Ostalb
Dekan Dr. Pius Angstenberger
und der Ostalbkreis

Gestaltung: Jürgen Schnotz und macpro4u
Bilder: NFS im Ostalbkreis



Erste Hilfe für die Seele

NOTFALLSEELSORGE

Psychosoziale
Notfallversorgung
im Ostalbkreis





Notfallseelsorge...

...ist ein Dienst der Kirchen für Menschen in akuten Notfallsituationen in Zusammenarbeit mit Rettungsdienst, Feuerwehr, Polizei und weiteren Hilfsorganisationen.

Die Arbeit geschieht in Kooperation mit dem Ostalbkreis.

Sie versteht sich als

„Erste Hilfe für die Seele“,

weil sie Betroffene in der Phase unmittelbar nach plötzlichen Todesfällen durch helfende Begleitung unterstützt. Dabei ist Notfallseelsorge überkonfessionell und religionsunabhängig.

Notfallseelsorge ist Grundbestandteil des Seelsorgeauftrages der Kirchen und bietet folgendes:

- hat Zeit für die Betroffenen, wenn die Einsatzkräfte weiter müssen
- hält das Unfassbare mit aus und teilt das Leid
- hilft Geschehenes zu realisieren
- erkennt und begleitet psychische Reaktionen
- nimmt religiöse Fragen auf
- unterstützt das Abschiednehmen
- hilft das soziale Umfeld zu aktivieren
- hilft nächste Schritte zu erkennen und durchzuführen
- vermittelt den Kontakt zur zuständigen Kirchengemeinde und benennt weitere Unterstützungsangebote

Anlässe für Begleitung Betroffener durch die Notfallseelsorge sind:

- plötzlicher, unerwarteter Tod
- vergebliche Reanimation
- plötzlicher Säuglingstod
- Tod und schwere Verletzungen von Kindern und Jugendlichen
- Überbringen von Todesnachrichten an Betroffene nach plötzlichem Tod, Unfall oder Suizid eines Familienangehörigen
- Verkehrsunfälle im Straßen- und Bahnverkehr
- Amokläufe
- Vermisstensuche

...in Notfällen und Krisensituationen

Für die **Begleitung von Einsatzkräften im Ostalbkreis** steht die Psychosoziale Notfallversorgung auch mit einem CISM-Team zur Verfügung.

Anforderung des **CISM-Team** durch die Einsatzleitung nur über die Integrierte Regionalleitstelle Ostwürttemberg!

Informationen unter martin.kessler@drs.de

Psychosoziale Notfallversorgung Einsatzbereiche im Ostalbkreis:

Aalen: Notfallseelsorge und CISM-Team
Ellwangen: Notfallseelsorge und CISM-Team
Schwäbisch Gmünd: Krisenintervention

